

Gemeinde Schorfheide

Ortsteile: Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt,
Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schlufft, Werbellin

N i e d e r s c h r i f t 6. Sitzung des Ortsbeirates Lichterfelde

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.01.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus, Büro Ortsvorsteher, 16244 Schorfheide, OT Lichterfelde, Eberswalder Str. 1

Anwesende

Gabriel, Matthias	Bündnis Schorfheide	Ortsvorsteher
Slanina, Katharina	DIE LINKE	
Tschacher, Marco	Bündnis Schorfheide	
Masuhr, Enrico	Bündnis Schorfheide	

Abwesende

Lubke, Ulf	Freie Wähler Schorfheide	entschuldigt
------------	--------------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Kontrolle des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.12.2024
- 5 Information des Ortsvorstehers
- 6 Planung 100 Jahre Feuerwehr Lichterfelde
- 7 Sonstiges
- 8 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bestätigung der Tagesordnung
- 10 Kontrolle des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 19.12.2024
- 11 Sonstiges
- 12 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:10 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit

Herr Gabriel begrüßt die Anwesenden zur Ortsbeiratssitzung in Präsenz. Herr Lubke fehlt entschuldigt, somit sind 4 Ortsbeiratsmitglieder vor Ort. Außerdem sind 4 Gäste anwesend.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung

Einstimmig beschlossen.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Bürger 1.

Für die Kreuzung Messingstraße/Eberswalder Straße, aus der Messingwerkstrasse kommend, wird ein Spiegel benötigt, um möglichen Unfällen vorzubeugen. Das Stoppschild muss überfahren werden, um den Fahrrad- und Gehweg einsehen zu können. Spiegel können das Überfahren des Stoppschildes verhindern.

Bürger 2

Der Rad- und Gehweg in der Eberswalder Straße entspricht nicht der DIN-Norm (der Weg ist nicht breit genug)

@ Verwaltung: es wird um Information gebeten, ob die gesetzlichen Vorgaben bezüglich des Rad- und Gehweges eingehalten werden.

Bürger 3

Der Gehweg an der Wiese ist immer noch überwuchert von Graswuchs.

@ Bauamt: Es gab von Seiten des Ortsbeirates schon mehrfach die Nachfrage, wann die Gehwege freigeschnitten werden. Es wird um Info gebeten, wann hier Maßnahmen vorgenommen werden.

Wahlplakate hängen zu tief. Die Mindesthöhe muss eingehalten werden.

@ Ordnungsamt: Es wird um regelmäßige Prüfung gebeten.

Bürger 4

Radweg aus dem Dorf hinaus zum Kanal ist in einem desolaten Zustand. Wurzelwuchs führt zu großen Schäden. Eine gefahrlose Befahrung ist nicht mehr möglich.

@ Bauamt: Es wird um Sichtung und Behebung der Gefahrenquellen gebeten.

Koppelweg, Lichterfelder Waldstraße und Zum Galgenberg Ausbesserung der Oberfläche, weil eine gefahrlose Nutzung nicht mehr möglich ist.

@ Bauamt: um Umsetzung wird gebeten.

Information über die Gründung der Bürgerinitiative „30 für Lichterfelde!“.

Es waren 60 Leute vor Ort. Daran sieht man, dass der Bedarf sehr hoch ist. Besonders betroffen sind die Bewohner der Eberswalder Straße und der Steinfurther Straße. LKW-Verkehr hat erheblich zugenommen und führt zu Einschränkungen. Im Vorfeld wurden bereits über 200 Unterschriften gesammelt. Es wird Unterstützung für Antragsstellung bei der Verkehrsbehörde auf Einrichtung 30 km angeboten. Bürger können sich an Herrn Töpferwien wenden (kontakt@30-fuer-lichterfelde.de). Auf der Website können auch weitere Informationen abgerufen werden.

Behalten sich vor den Bürgerantrag zu stellen.

Konzentrieren sich erstmal auf Reduzierung auf Tempo 30. Aber auch der Zustand der Eberswalder Straße wird als kritisch eingestuft. Die Überarbeitung der Straße mit Flüsterasphalt

muss auch angegangen werden. Änderung der Verkehrsführung für LKW. Kappstraße muss verlängert werden und so ins Gewerbegebiet führen.

zu 4 Kontrolle des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.12.2024

Einstimmig bestätigt.

zu 5 Information des Ortsvorstehers

- a. Antworten aus der Verwaltung s. Anhang (Anlage 1)
- b. Ortsvorsteher erklärt, dass eine Lärmberechnung für Lichterfelde durchgeführt wird

@ Verwaltung: Frage, ob die Berechnung mit aktuellen Zahlen durchgeführt wird oder ob dazu die Zahlen von der Verkehrszählung 2021 genutzt werden?
- c. Bauamt zum Thema Feuerwehrdepot: Baugrund ist problematisch. Gutachten ergab, dass nur in einem bestimmten Bereich mit Pfahlgründung bebaut wird.
- d. Veräußerbare Grundstücke werden auf der Gemeindeseite veröffentlicht
- e. B 167 neu – es ist nicht absehbar, dass zeitnah mit der Baumaßnahme begonnen wird.
- f. Bauamt erklärt, dass im Werbellinsee verklappt werden kann.
- g. Gehwegplatten vor der Feuerwehr werden geprüft und Mängel beseitigt. Bauhof wurde beauftragt und die Umsetzung erfolgt.
- h. Die Gemeinde nimmt das Angebot von Herrn S. an, dass er die Wartung und Prüfung kostenfrei anbietet, damit das Display wieder funktionstüchtig wird. Es wird Kontakt aufgenommen.

Veranstaltungen: Mit der Planung Sommernachtsleuchten wurde begonnen. Für alle Veranstaltungen in Lichterfelde werden von der Gemeinde 7.000 Euro im Jahr 2025 zur Verfügung gestellt. Auch mit der Planung 750 – Jahr – Feier wurde begonnen. Weitere Veranstaltungen werden im Internet (www.lichterfelde.org) veröffentlicht.

zu 6 Planung 100 Jahre Feuerwehr Lichterfelde

13.-15.Juni 2025 überwiegend im Schlosspark.

Am 13.6. findet eine Festveranstaltung mit geladenen Gästen in Omas Speisekammer statt.

zu 7 Sonstiges

Nächster Ortsbeirat (20.2.2025) wird im **Gebäude der Lichterfelder Feuerwehr** stattfinden.

zu 8 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Ende 20:10 Uhr.

gez. Matthias Gabriel
Ortsvorsteher

gez. Katharina Slanina
Protokollantin